STADTGEMEINDE FEHRING

PROTOKOLL

über die

1. GEMEINDERATSSITZUNG 2007

am 27. Februar 2007

um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Die Einladung erfolgte am 19.2. 2007 durch Kurende. Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigeschlossen.

Anwesend waren:

- ✓ **Bürgermeister Herbert Weinrauch**
- ✓ **Vizebürgermeister Mag. Johann Winkelmaier**
- ✓ **Vizebürgermeister Gerhard Demmel**
- ✓ **FR. Karl Gwaltl**
- ✓ **SR. Josef Kern**
- ✓ **GR. Johann Bedek**
- ✓ **GR. Franz Gradwohl**
- ✓ **GR. Karl-Peter Kapper**
- ✓ **GR. Josef Kern (ÖVP)**
- ✓ **GR. Karl Knaus**
- ✓ **GR. Johann Krankenedl**
- ✓ **GR. Elfriede Niederl**
- ✓ **GR. Erwin Paier**
- ✓ **GR. Waltraud Petz**
- ✓ **GR. Martin Pierbaumer**
- ✓ **GR. Norbert Pohl**
- ✓ **GR. Ute Schmied**
- ✓ **GR. Mag. Ignaz Spiel**
- ✓ **GR. Bernhard Sucher**
- ✓ **GR. Josef Wohlfart**

Außerdem anwesend: TBL. Anton Kern und SD. Stefan Maitz

Entschuldigt waren: die Gemeinderäte Heuberger und Kettner
Der Gemeinderat ist beschlussfähig, die Sitzung ist tw. öffentlich und tw. nicht öffentlich.

Vorsitzender: Bgm. Herbert Weinrauch

TAGESORDNUNG:

1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2 Fragestunde

3 Sitzungsprotokoll

4 Contracting Öffentliche Beleuchtung

5 Mietvertragsanpassung Schulbausanierungs-KEG

6 Änderung der Abfuhrordnung der Stadtgemeinde

7 Dienstbarkeitsvertrag mit der BEWAG betreffend Trafo-Station in Aschbuch

8 Bürgeranfragen

9 Allfälliges

Nichtöffentlicher Teil der Sitzung:

10 Wohnungsansuchen

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr	Ende der Sitzung: 19:30 Uhr
Fehring, am 27. Februar 2007	
Das Protokoll besteht 6+2 Seiten	grs-2007-01.doc
Der Vorsitzende:	.....
Schriftführer GR. Martin Pierbaumer	.....
Schriftführer GR. Karl Knaus	.....
Schriftführer GR. Norbert Pohl	.....
Schriftführer GR. Erwin Paier	.....

1.

Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen zur Einladung werden auf die diesbezügliche Frage des **Bürgermeisters** nicht erhoben.

2.

Fragestunde

a) GR. Pohl erkundigt sich zum Umbau der Sporthalle
und der Bgm. berichtet, dass in der ersten März-Hälfte in einer Bau-A.-Sitzung das Projekt von Herrn Flisar vorgestellt wird und der Zeitplan mit dem Baubeginn Mitte Mai eingehalten werden kann.

b) GR. Pohl erkundigt sich auch zur Fischwasservergabe (Raab)
und der Bgm. berichtet über die gemeinsame Besprechung mit den Fischern, die aber kein Ergebnis gebracht hat. Derzeit sei er dabei, die rechtlichen Informationen einzuholen, damit seitens der Gemeinde ein ordnungsgemäßer Beschluss gefasst werden kann.

c) GR. Paier erkundigt sich, warum in der Personalkommission keine Zuhörer sein dürfen
und der Bgm. erklärt ihm, dass dies wg. der Vertraulichkeit in der GO so vorgesehen ist.

d) GR. Paier stellt klar,
dass sein in der letzten Gemeinderatssitzung geäußerter Wunsch zur Verwendung des Gerberhauses für Vorträge und ähnliche Veranstaltungen gegolten hat. Darüber könnte man – meint der **Bgm.** – reden.

3.

Sitzungsprotokoll

GR. Paier möchte darauf hinweisen, dass er als ehemaliger Personalvertreter lieber in der Personalkommission als im Prüfungsausschuss vertreten gewesen wäre und möchte dies im Protokoll so verstanden wissen.

GR. Pohl stellt den Antrag, das vorliegende Protokoll der 6. Gemeinderatssitzung 2006 ohne Verlesung zu genehmigen. Dieser Antrag ist einstimmig angenommen.

4.

Contracting Öffentliche Beleuchtung

Der Bgm. erläutert kurz den Ablauf der Ausschreibung, die Beeinspruchung mit der nochmals notwendigen Benachrichtigung der beteiligten Firmen und der schließlich rechtskräftigen Feststellung des Bestbieters. Im jetzt gültigen Angebot seien auch die Anzahl der Leuchten etwas erhöht worden, dadurch hätten sich auch die Summen etwas verändert. Die Laufzeit soll 15 Jahre betragen, weil bei einer 20-jährigen Laufzeit die Zinsenkosten im Verhältnis zur geringeren monatl. Rate relativ hoch seien.

SR. Josef Kern (SPÖ) stellt dann den Antrag, den Auftrag an das E-Werk Wels als Bestbieter zu vergeben. Die monatliche Rate beträgt lt. gültigem Angebot bei einer Laufzeit von 15 Jahren € 2.816,52. Der Antrag von SR. Kern wird einstimmig angenommen.

5.

Mietvertragsanpassung Schulbausanierungs - KEG

Der Bgm. berichtet, dass nach Berechnung durch die Kommunal Consult GmbH sich eine neue monatliche Miete betreffend den vorliegenden Vertrag ergibt und nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, **stellt FR. Gwaltl den Antrag dem vorliegenden Mietvertrag mit der geänderten monatl. Miete von € 11.771.- netto die Zustimmung zu erteilen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

6.

Änderung der Abfuhrordnung der Stadtgemeinde Fehring

Nach kurzem Bericht durch den **GR. Wohlfart stellt dieser den Antrag, die geänderte Abfuhrordnung in der vorliegenden Form zu genehmigen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

7.

Dienstbarkeitsvertrag mit der BEWAG betreffend Trafo-Station in Aschbuch

Da hiezu keine Wortmeldungen erfolgen, **bringt der Bgm. den Antrag von Vize-Bgm. Winkelmaier zur Abstimmung, dem vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag die Zustimmung zu erteilen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

8.

Bürgeranfragen

Es werden keine Bürgeranfragen gestellt.

9.

Allfälliges

a) Bevölkerungsstatistik - Gemeindezeitung

Vize-Bgm. Demmel erkundigt sich über ein Detail, worüber ihn SD. Maitz in den nächsten Tagen informieren wird.

b) Bürgerversammlung

GR. Kapper urgiert die Abhaltung einer Bürgerversammlung und erklärt dazu der **Bgm.,** dass diese selbstverständlich stattfinden wird.

c) Äste über Straßengrund

Zur Anfrage von **Frau GR. Petz,** dass die Situation an der Belvederestraße vom Gemeindevorarbeiter angesehen wird.

d) Haus Jakob-Wendlergasse - Totalsanierung

Zur Anfrage von **GR. Kapper,** wann dieses Thema im Bau-Ausschuss besprochen wird, erklärt der Bgm., dass dies demnächst erfolgen wird.

e) Einladung Stadtwirteveranstaltung - Städtekooperation

Der Bgm. bringt die Einladung zur Kenntnis und ersucht um Anmeldung bis 2.3. bei Frau Mag. Groß.

Nach Behandlung des vertraulichen Teiles der GR-Sitzung schließt der Bgm. um 19:30 die Sitzung.